



NEUER KUNSTVEREIN  
ASCHAFFENBURG e.V.

im KunstLANDing

2018



[www.kunstlanding.de](http://www.kunstlanding.de)

Abb. Oskar Manigk

# Der Neue Kunstverein Aschaffenburg im Jahr 2018

**Rückblick 2017:** Ein ereignisreiches und gut besuchtes Ausstellungsjahr mit zahlreichen Presseberichten liegt hinter uns, mit zwei Höhepunkten: Die von der Münchner Galeristin Renate Bender kuratierte Ausstellung „FarbeLicht LichtFarbe“ mit einigen weltweit bekannten KünstlerInnen, die uns in vielfältigen Facetten die Faszination der Verbindung von Licht und Farbe präsentierten; und die 9. Ausstellung der Reihe „papier=kunst“ mit neun sehr unterschiedlichen Positionen des Umgangs mit Papier als eigenständigem Material in der zeitgenössischen Kunst. Es ist auch ein schöner Katalog dazu erhältlich mit einem kurzen Überblick über die acht vorhergehenden papier=kunst-Ausstellungen.

Dank des großen Arbeitseinsatzes von Stefanie Nafé aus Soest konnten wir die Ausstellung „trans angeles“ übernehmen, ein „crossover experimentation“, das einen spannenden Ausschnitt aus der gegenwärtigen Kunstszene Los Angeles zeigte. Mit „shared spaces“ gaben wir der jungen Kunsthistorikerin Ellen Wagner, HfG Offenbach, die Möglichkeit, ihre entstehende Doktorarbeit in eine klug konzipierte Show umzusetzen, die um die Frage nach den Schnittstellen von Analog und Digital im Kunstschaffen der meist jüngeren Generation kreiste.

Die „Leuchtenden Vorbilder“ von Vollrad Kutscher portraitierten die 3 historischen Persönlichkeiten, denen die 18. Aschaffenburg Kulturtag „Aufbruch“ gewidmet waren – leider aus technischen Gründen nicht wie geplant in der Theater-Apsis gezeigt, sondern im Schlossmuseum. Zwei Ausstellungen in der Reihe „show it again...“ mit Annette Reichardt + Stewens Ragone im Sommer und mit Peter Völker im Herbst rundeten unseren Ausstellungsreigen 2017 ab. Der 25. WeihnachtsKunstmarkt Anfang Dezember mit mehr als 30 Teilnehmern war wieder würdiger Abschluss eines schönen Ausstellungsjahres im KunstLANDing.

Den neuen Bedürfnissen v.a. unserer jüngeren Besucher folgend haben wir das Fotografie-Verbot seit 2016 im Haus aufgehoben und sind außer auf unserer homepage ([www.kunstlanding.de](http://www.kunstlanding.de)) auf facebook und instagram vertreten. Auch die App von ARTMAPP weist den Weg zu uns.

**Vorschau 2018** Auf der Rückseite können Sie entdecken, was Sie 2018 in unserem Ausstellungshaus erwartet. In den jeweiligen Einzeleinladungen verweisen wir auf unser Beiprogramm.

Auch 2018 bieten wir neben unseren Ausstellungen gastliche und gesellige Atmosphäre in unserem Café Graffiti und in unserem idyllischen Innenhof bei Eröffnungen, Festen und kulturellen Veranstaltungen. Zahlreiche zusätzliche Führungen, Aktionen, der KinderLANDing und ein schönes Sommerfest machen den KunstLANDing zu einem lebendigen Ort der Begegnung mit der zeitgenössischen Kunst.

Besuchen Sie uns weiterhin so zahlreich im KunstLANDing, dem Ort für Begegnung mit innovativer Kunst.

**Öffnungszeiten** Di 14 - 19 Uhr, Mi bis So 11 - 17 Uhr

Der Vorstand des Neuen Kunstvereins Aschaffenburg e.V.:  
Elisabeth Claus – Vorsitzende, Iris Wrede – Stellvertreterin,  
Ute Weidert\* – Schatzmeisterin und Eva Fischer-Khadem,  
Sabina Grzywacz, Wolfgang X. Fischer, Lex Rijkers, Kaspar Snell.

\*Kurt Stegmann wurde nach 11 Jahren als Schatzmeister im März 2017 verabschiedet. Unser Dank gilt ihm.

## Förderverein KunstLANDing

Der im Juli 2002 gegründete Förderverein hat zum Ziel, den Kunstverein beim Erhalt des Hauses und der Sanierung finanziell und ideell zu unterstützen und gelegentlich Ausstellungen zu konzipieren.

Die erfolgreiche Veranstaltungsreihe „erwo - erweitertes Wohnzimmer“ mit filmischen Themenabenden werden Nanna Hirsch und Lex Rijkers auch 2018 im Kunstverein fortsetzen.



Mitglieder des Vorstandes: Lex Rijkers - 1. Vorsitzender,  
Heinz Bartkowski - 2. Vorsitzender, Frank Oberle - Schatzmeister,  
Tanja Walter - Schriftführerin

## Kontakt Kunstverein und Förderverein

KunstLANDing, Landingstr. 16, 63739 Aschaffenburg  
Fon & Fax 06021-299278  
e-mail: Vorsitzende NKV: [nkvaschaffenburg@t-online.de](mailto:nkvaschaffenburg@t-online.de),  
Förderverein, Lex Rijkers: [studio@resonatorcoop.de](mailto:studio@resonatorcoop.de)  
homepage: [www.kunstlanding.de](http://www.kunstlanding.de)

**Kuratorium** Dieses Gremium berät den Vorstand seit Beginn an, ist kompetentes Bindeglied zwischen Verein und Verwaltung, vor allem bei Problemen und anfallenden Renovierungsarbeiten.

Mitglieder des Kuratoriums: Klaus Herzog, Karin Brass, Dr. Helmut Teufel, Rosi Ruf, Marita Korn-Bergmann, Georg Hüter, Helmut Massenkeil, Wolfgang Müllerschoen, Rainer Tropp, Stefan Wagener, Prof. Horst Ziegler

**KinderLANDing** Workshops für Kinder mit Eva Fischer-Khadem.

Dieses Programm zur künstlerischen Förderung von Kindern findet statt zu jeder Ausstellung immer samstags zum angegebenen Datum:

11–13 Uhr für Kinder im Alter von 5–7 Jahren,

14–17 Uhr für Kinder im Alter von 8–13 Jahren.

Anmeldung unter [eva@farbenspiel-ab.de](mailto:eva@farbenspiel-ab.de), 06021-8667542

nähere Infos: [www.kunstlanding.de](http://www.kunstlanding.de)

**Künstlertgespräche** finden am Sonntagmorgen nach der jeweiligen Ausstellungseröffnung um 11.30 Uhr bei einem Ausstellungsrundgang mit den Künstlern und dem traditionellen Weißwurstfrühstück im Café Graffiti/KunstLANDing statt.

**Dienstagstreff:** an jedem Dienstag während der Ausstellungen sind wir für Gespräche, Wünsche und Anregungen ab 16 Uhr für Sie da.

**Führungen** jeden Dienstag um 18 Uhr u.n.V. für Mitglieder frei.

**Die Sponsoren** Allen Personen, Institutionen und Firmen, die unsere Ausstellungen, Kataloge und Aktivitäten unterstützt haben, möchten wir danken:

Kulturstadt Aschaffenburg mit allen hilfreichen Ämtern und Verwaltungsbereichen – v.a. dem Kulturamt, dem Hochbauamt, dem Tiefbauamt/Bauhof, dem Garten- und Friedhofsamt / Stadtwerke Aschaffenburg, Entsorgungsbetrieb, allen Fraktionen im Stadtrat / Bezirk Unterfranken – Unterfränkische Kulturstiftung / Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau / Volksbank Aschaffenburg eG / Raiffeisenbank Aschaffenburg eG / Brass – Stiftung für Kunst und Kultur / Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst / Landkreis Aschaffenburg / Galerie Bender, München / Sammlung Schroth, Soest / Spedition Kockel, Soest / Hochschule für Gestaltung Offenbach a. M. (HfG), Freunde der HfG Offenbach a. M. / Firma Transfertex GmbH & Co, Thermodruck KG, Kleinostheim



## Werden auch Sie ein Sponsor des KunstLANDings!

Spenden auf unser Konto bei der Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau (wir stellen Ihnen eine Spendenquittung aus).

IBAN: DE96 7955 0000 0000 0354 36, BIC: BYLADEM1ASA

Außerdem gilt unser herzlicher Dank dem Vorstand, unserem KunstLANDing-Team\* und allen Mitgliedern, die sich um die Künstler kümmern, beim Aufbau, den Festen und Veranstaltungen helfen, dem Fotografen Wolfgang Claus, der Grafikerin und Kunstpädagogin Eva Fischer-Khadem, den KuratorInnen und vor allem den Künstlerinnen und Künstlern, die unsere Ausstellungen erst möglich machten.

\*Heinz Bartkowski, Tanja Walter, Alex Zesch, Sabina Wirthmann-Touchbourn und Anastasia Eisele (Wochenendaufsicht).



Am 15. März um 19:00 Uhr **Mitgliederversammlung** im KunstLANDing, Landingstraße 16



Gaku Nakano, One dollar man



Jan Löchte, Selbstportrait als weißes Häschen

4. März bis 22. April 2018, Eröffnung Sa 3. März um 18 Uhr

## Rezepte für währenddessen und danach

mit Sarah Brodbeck / Katharina Jabs, Nora Denneberg, Jochen Damian Fischer, Jan Löchte  
Georg Lutz, Ann-Kathrin Müller, Gaku Nakano, Rudolf Reiber, Pablo Wendel / Performance Electrics  
kuratiert von Udo Koch und Jan Löchte.

Studierende und Alumni der Klasse von Udo Koch, Professor für Bildhauerei an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, präsentieren ihre künstlerischen Positionen im Neuen Kunstverein Aschaffenburg. Die Klasse zeichnet sich durch medienübergreifendes Arbeiten aus, das über Dokumentarfilm, Video, Fotografie bis hin zu Objekten, installativen Setzungen und Performance reicht und zeigt damit in einem Ausschnitt die Bandbreite der Themen, Überlegungen, Fragen und Entscheidungen, zu denen ein künstlerisches Studium führen kann.

KinderLANDing: Samstag 10. März, 11 – 13 Uhr und 14 – 16 Uhr



Oskar Manigk



Horst Bartnig

6. Mai bis 1. Juli 2018, Eröffnung Sa 5. Mai um 18 Uhr

## Gegen den Strich... – Ostdeutsche Künstler aus zwei Generationen

mit Horst Bartnig, Oskar Manigk, Ulrike Mundt, Christin Wilcken

Der Maler Horst Bartnig (geb. 1936 in Militsch/Schlesien, lebt und arbeitet in Berlin) fand zu DDR-Zeiten im Westen mehr Beachtung als im Osten und teilt dies mit seinem Kollegen Oskar Manigk (geb. 1934 in Berlin, lebt seit 1939 in Ückeritz auf Usedom), dessen umfangreiches Oeuvre erst langsam entdeckt wird. Die Werke des streng konstruktiv arbeitenden Bartnigs stehen in reizvollem Kontrast zu den expressiv-figurativen, kraftvoll-phantasievollen Bildern Manigks. Ergänzt werden diese Positionen von zwei ostdeutschen Künstlerinnen der jüngeren Generation: Christin Wilcken (geb. 1982 in Güstrow, lebt und arbeitet in Mühl-Rosin/Mecklenburg) nimmt Naturerfahrungen zum Ausgangspunkt ihrer Objekte und zeichenhaften Landschaftsdarstellung, während das plastische Werk Ulrike Mundts (geb. 1976 in Wismar, lebt und arbeitet in Dresden) einer strengen zeitgenössischen Formensprache verpflichtet ist.

KinderLANDing: Samstag 12 Mai, 11 – 13 Uhr und 14 – 16 Uhr

19. AKT (Aschaffener Kulturtage) 28. Juni bis 8. Juli 2018



Yasuaki Kitagawa, Die Sanduhr  
© der Künstler



Sabine Kühnle

15. Juli bis 9. September 2018, Eröffnung Sa 14. Juli um 18 Uhr, anschliessend Sommerfest

## Speicher

mit Jörg Ahrnt, Gerald Domenig, Johannes Franzen, Andreas Gärtner, Yasuaki Kitagawa, Sabine Kühnle, Idee und Organisation: Jörg Ahrnt + Andreas Gärtner

Es gibt Speicher, in welchen Material sicher aufbewahrt, aber auch solche, in denen Energie oder Information gespeichert werden kann. Die geschieht nicht, weil man etwas endgültig einlagern, konservieren oder abschließend dokumentieren möchte, vielmehr ist das Speichern eine Grundlage zur Weiterverarbeitung. In der Ausstellung werden Arbeiten aus unterschiedlichen Medien gezeigt. Mit Installationen, Malerei und Fotografie werden der Prozess und die Bedeutung des Speicherns untersucht. Die beteiligten Künstler begreifen ihre Arbeit immer auch als eine Auseinandersetzung mit dem Ausstellungsraum und werden daher individuell eine eigene Konzeption hierfür erarbeiten.

KinderLANDing: Samstag 21. Juli, 11 – 13 Uhr und 14 – 16 Uhr



U.Lüdemann

23. September bis 18. November 2018, Eröffnung Sa 22. Sept. um 18 Uhr

## drei Positionen – expressiv, skriptural, konkret

Uschi Lüdemann, Jürgen Raitz von Frenzt, Reinhard Roy

Der Ausstellungstitel verweist auf ein weites Spektrum zeitgenössischer Kunstsprache. Die Arbeiten der drei Malerfreunde entfalten in den Räumen des Neuen Kunstvereins Aschaffenburg einen spannenden Dreiklang. Lüdemanns expressive Malerei trifft auf die konkrete, minimalistische Formensprache der zwei- und dreidimensionalen Werke von Roy und wird ergänzt und umspielt von den poetischen malerischen Partituren Raitz von Frenzt's. Spontane Gestik und kalkulierte Setzung ergeben ein harmonisches Gesamtbild.



J.R.v.Frenzt

KinderLANDing: Samstag 29. September, 11 – 13 Uhr und 14 – 16 Uhr



R. Roy

30. November bis 2. Dezember 2018

## 26. WeihnachtsKunstmarkt

mit KünstlerInnen des nkvaschaffenburg **Eröffnung** Fr. 30. Nov. um 18 Uhr, Sa + So 11 – 19 Uhr